

Innovationspreis 2015

Der Innovationspreis für die beste Projektidee zur Nutzung erneuerbarer Energien wird in unserer Gemeinde seit 2005 vergeben.

Die Fachjury hat den Innovationspreis 2015 an Andrea Caspar und Patrik Schweizer vergeben. Ihr Neubauprojekt wurde für sehr gut befunden. Folgende Massnahmen zur Erreichung des Miergie-Standards sind eingeplant:

- Optimale Ausrichtung des Gebäudes
- Optimierung der Fensterflächen innerhalb der Fassaden
- Wärmepumpe mit drei Erdsonden
- Komfortlüftung, Photovoltaikanlagen und Holzofen

Die zukunftsgerichtete Gebäudeplanung der möglichen Nutzungsarten und der effiziente Umgang mit Energie machen dieses Gebäude zu einem Vorzeigemodell in unserer Gemeinde.

Der Gemeinderat gratuliert herzlich!

Umstellung/Erneuerung EDV auf der Gemeindeverwaltung

Wie bereits im letzten Rheinaufalter vorinformiert, wird auf der Gemeindeverwaltung die Hardware ersetzt. Nun steht fest, dass diese am Donnerstag,

16. Juni 2016 in Betrieb genommen wird.

Um den Übergang so reibungslos wie möglich zu gestalten, bleibt die Gemeindeverwaltung an diesem Tag für Kundenkontakt geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Rheinau

Gemeinde- und Schulbibliothek



Lesezirkel

Von der stillen Lektüre zur lustvollen Debatte.

Alle Leseinteressierte sind herzlich zum Lesezirkel am Donnerstag, 23. Juni 2016, 19.00 – 20.00 Uhr in der Gemeinde- und Schulbibliothek eingeladen.

„Ein Autor und seine Bücher“

Wir besprechen die Bücher des Autors Khaled Hosseini.

Drachenläufer - Tausend strahlende Sonnen - Traumsammler

Sie können gerne in die Bibliothek vorbeikommen um diese Bücher auszuleihen. Wir freuen uns auf einen anregenden Austausch.

Ursula Schlatter und Bibliotheks-Team!

Leitgedanken

Der Final des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbes fand dieses Jahr auf der Musikinsel in Rheinau statt. Über das Auffahrts-Wochenende kreuzten fast 400 junge Musikerinnen und Musiker die Geigenbogen oder schlugen sich die Klaviertasten um die Ohren ... Nein, selbstverständlich hat sich alles in gesitteten Bahnen zugetragen, auch wenn die Anspannung vor allem bei den besorgten Eltern zu spüren war. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich landesweit in regionalen Ausscheidungen für das Endspiel in Rheinau qualifiziert, das Niveau der Vorführungen war deshalb sehr hoch.

Solche Kultur-Events sind nur möglich dank grosszügigen Mäzenen. Auch die Gemeinde Rheinau profitiert immer wieder von Sponsoren. In jüngster Zeit denke ich da vor allem an den Bau des Gerätehauses durch den Turnverein Rheinau. Auch in diesem Fall haben einige Bürgerinnen und Bürger den Geldbeutel weit geöffnet. Sowohl beim Jugendmusikwettbewerb wie auch beim Gerätehaus ist es jedoch mit Spenden allein nicht getan. In beiden Fällen braucht es auch engagierte Personen, die tatkräftig mithelfen, die Idee zu realisieren. Freiwillige nennt man sie, aber dieser Begriff dünkt mich manchmal fast zu wenig wertschätzend. Ohne sie, seien wir ehrlich, läuft auch mit grosszügigen Sponsoren kaum etwas. Nicht jeder hat die Möglichkeit, tausende von Franken zu spenden. Solche Projekte sind nur möglich im Zusammenspiel von Geld und Arbeit. Allen, die auf die eine oder andere Art zum Gelingen beigetra-

gen haben, gebührt Anerkennung und Dank.

Dieser Dank gilt - und für diesen Fall sei es erlaubt, den Namen zu nennen - auch Walter Oneta. Er hat der Gemeinde Rheinau per Testament ein Vermögen von rund einer Million Franken sowie sein Wohnhaus an der Zielstrasse vermacht. Dabei hat er angeordnet, dass der Ertrag für soziale Zwecke zu verwenden sei. Der Gemeinderat hat beschlossen, für die Bewirtschaftung und Verwendung dieser zweckgebundenen Zuwendung ein Reglement zu erlassen. Die Rechtsprechung lässt es zu, den Verwendungszweck breit zu verstehen: Unterstützt werden soziale Zwecke im weiteren Sinn, wozu auch gemeinnützige, wohltätige und kulturelle Zwecke gehören. Über die Ausschüttungen entscheidet ein Ausschuss des Gemeinderates, wobei grössere Beiträge die Zustimmung des gesamten Gemeinderates benötigen. Berücksichtigt werden Personen, Organisationen und Projekte, die zur Gemeinde Rheinau einen Bezug haben. Dies betrifft insbesondere auch Fälle, die bisher durch die laufende Rechnung der Gemeinde Rheinau abgedeckt worden sind. Die Höhe der Ausschüttung ist grundsätzlich auf den Nettoertrag beschränkt. Ist dieser im Hinblick auf den Zweck zu geringfügig, so kann mit Zustimmung des Gemeinderates auch das Kapital angezehrt werden. Walter Oneta lebte recht zurückgezogen und ausserhalb seines Quartiers war er kaum bekannt. Es ist deshalb vorgesehen, an der nächsten Gemeindeversammlung auch noch näher auf die Person Walter Oneta einzugehen.

Andreas Jenni, Gemeindepräsident

Einladung zum Schnuppern im Jugendtreff „Underground“ in Marthalen



Liebe Schüler und Schülerinnen
Liebe Eltern

Am 25.6.2016 sind alle 6. Klässler und 6. Klässlerinnen, zusammen mit ihren Eltern, zu einem Kennenlern- und Schnupperabend im Jugendtreff „Underground“, Ussere Zilweg, in Marthalen, eingeladen.

Gerne möchten wir Ihnen als Eltern einen Einblick in den Jugendtreff geben und stehen Ihnen für Fragen oder bei Unklarheiten gerne zur Verfügung. Damit die Jugendlichen auch noch Zeit für sich alleine haben, stellen wir uns den Ablauf in etwa wie folgt vor:

19.00 Uhr gegenseitiges Kennenlernen, Rundgang durch die Räumlichkeiten

20.00 bis 21.00 Uhr bleiben die jugendlichen Treffbesucher und Treffbesucherinnen unter sich

Ab 21.00 Uhr bleiben die Sekschüler und Sekschülerinnen unter sich (bis 23.00 Uhr) und die 6. Klässler und 6. Klässlerinnen gehen nach Hause.



Wir freuen uns, Dich/Sie im Jugendtreff zu begrüßen!

Marcel Buser, Tref-
fleiter, Tel. 079 345 86 62

Freundliche Grüsse Bettina Conrad

Gratulation

Der Gemeinderat gratuliert und wünscht alles Gute:

- Hirt-Elmer Marie, Breitenweg 2, geb. 9. Juni 1917
- Wild-Dietrich Walter, Sandackerstrasse 5, geb. 17. Juni 1936

Nicht vergessen!

- 5. Juni
Abstimmung
- 7. Juni
Gemeindeversammlung
- 29. Juni
Häckeldienst

Agenda – www.rheinau.ch

4. Juni	RMS Effretikon	Effretikon	Frauenriege und Männerriege
5. Juni	Rheinauer Klosterkonzerte	Klosterkirche, 17.00 – 18.30 Uhr	Rheinauer Konzerte
6. Juni	Schnupper-Veloausfahrt	Velo-Rastplatz, 18.30 – 20.00 Uhr	Velo & Freizeitclub Rheinau
9. Juni	Unterhaltungskonzert	Casino Neu-Rheinau, 19.15 Uhr	Musikgesellschaft Rheinau

10./11. Juni	Nothilfekurs	Ärztzentrum	Samariterverein Trüllikon und Umgebung
11. Juni	In the Spirit of Dada	Stiftung Fintan, Kaisersaal, 20.00 – 22.00 Uhr	Sirkka Varonen und Paul Taylor
11./12. Juni	Zweitägige Wanderung Grosse Scheidegg	Grosse Scheidegg	Naturfreunde Rheinau
13. Juni	Schnupper- Veloausfahrt	Velo-Rastplatz, 18.30 – 20.00 Uhr	Velo & Freizeitclub Rheinau
14. Juni	Vereinsreise	Ausflug ins Toggenburg	kath. Frauenverein
17. Juni	Orgelkonzert	Klosterkirche Rheinau, 20.00 Uhr	Orgelkreis Rheinau
18. Juni	Ökumenischer Kinder- klub, Schlussreise	Kirchgemeindezentrum	ref. und kath. Kirchgemeinde Rheinau
19. Juni	Rheinauer Klosterkon- zerte	Klosterkirche, 17.00 – 18.30 Uhr	Rheinauer Konzerte
20. Juni	Schnupper- Veloausfahrt	Velo-Rastplatz, 18.30 – 20.00 Uhr	Velo & Freizeitclub Rheinau
21. Juni	Internationaler Yoga - Tag	Musikinsel – Eckzimmer, 18.30 – 20.00 Uhr	el-yoga
22. Juni	Vereinsreise	Car	Ref. Frauenverein
22. Juni	Kinderflohmarkt	Pausenhalle Schulhausplatz, 14.30 – 16.30 Uhr	Ortsverein Rheinau OVR
24./25.06.	Konzert "The Dues"	Klosterscheune, 19.30 – 02:00 Uhr	Groove Club
27. Juni	Seniorenjass	Restaurant Salmen, 14.00 – 18.00 Uhr	Maag Judith
27. Juni	Schnupper- Veloausfahrt	Velo-Rastplatz, 18.30 – 20.00 Uhr	Velo & Freizeitclub Rheinau
30. Juni	Senioren Mittagessen	Restaurant Salmen, 12.00 – 15.00 Uhr	kath und ref. Kirch- gemeinde
3. Juli	Frühschoppenkonzert	Restaurant Salmen, 11.00 Uhr	Musikgesellschaft Rheinau
3. Juli	Rheinauer Klosterkon- zerte	Klosterkirche, 17.00 – 18.30 Uhr	Rheinauer Konzerte